

HELIOD

Die vierköpfige Band Heliiod aus Dresden driftet durch die Sphären der Rockmusik in Richtung Sonne. Mit Wurzeln im Stoner- und Alternative Rock lassen sich die vier Musiker von Größen wie *King Gizzard*, *Radiohead* und *All Them Witches* inspirieren, um ihren eigenen vielschichtigen Sound zu kreieren: Sphärische Klänge mit hypnotisierender Wirkung treffen dank präzisiertem Songwriting auf derbe Riffs. Wer Heliiod schon live erleben durfte wird sich zwingend fragen: Was hat die angepriesene Revolution mit epischen Königssagen zu tun? Woher kommt dieser fetisch-ähnliche Hang zu Himmelskörpern? Sind das Nerds, Punks oder gar beides?



Bandgeschichte

Die beiden Gitarristen Tom Witschel und Tom Schneppat machten bereits zu Schulzeiten in der Lausitz Musik mit dem Bassler Maximilian Meyer. Ein studienbedingter Umzug nach Dresden brachte auch neue musikalische Möglichkeiten: Schlagzeuger Martin Jahn sucht Band und findet Heliiod. Es folgten erste Live Auftritte sowie die Aufnahme der EP „*The Sun*“ im Jahr 2017. Bereits ein Jahr später haben sich genug Songs für das Debut Album „*Heliiod*“ gesammelt, das in Eigenregie produziert und veröffentlicht wurde. Seit 2020 ergänzt Thomas Biechele die Band am Bass, während Maximilian Mayer trotz Umzug nach München weiterhin kreativer Teil der Band bleibt. 2021 und 2022 erschienen mit „*Preaching To The Converted*“ und „*Funke Tanke*“ EPs in denen die Band weitere Genres erkundet für die ihre Ohren klingen. In 2024 folgt das nächste und bisher größte Projekt: Ein Jahr lang wird jeden Monat ein Song released, bis am Ende dann das zweite full length Album „*XII*“ steht.

Die Liebe zu DIY lässt Heliiod über die Musik hinauswachsen: Von der Audioproduktion über Design bis hin zum Siebdruck für das Merchandise entspringt alles den Köpfen und Händen der Band selbst.

Sound

Zahlreiche Gigs in und um Sachsen sowie in Tschechien festigten den einzigartigen Live Sound der Band. Während die LP „*Heliiod*“ von langen, epischen Tracks und mächtigen Gitarren kombiniert mit dem charakteristischen Gesang Tom Schneppats gezeichnet ist, geht die Band für ihr nächstes Projekt „*Preaching To The Converted*“ einen anderen Weg: Die Songs werden kürzer, energiegeladener und dank Tom Witschels kraftvollen Gesang punkig und rotzig. Für die Songs der EP „*Funke Tanke*“ erforschte die Band dann wieder ganz anderer Regionen und ihre Vorlieben für Synkopen und perkussiv, funkige Sounds und zeigt damit, dass sie auch spaßig tanzbare Instrumentalmusik kann. Auf ihrem aktuellen Projekt kehrt sie dann wieder zurück zu ihren Anfängen und beschreibt in den Songs der zweiten LP „*XII*“ breite Klangteppiche, harte Downparts und Metapher geladene Lyrics. In jedem Fall glänzt Heliiod mit genialem Songwriting. Die unterschiedlichen musikalischen Hintergründe der einzelnen Mitglieder machen Heliiod zu einer Band, die ihren Sound nach belieben töpft und dabei immer den perfekten Ton verwendet. Kurzum: Klingt wie Sonnenstaub schmeckt.

HELIOD

Diskographie

- The Sun (EP) 2017
- Heliod (LP) 2018
- Preaching To The Converted (EP) 2021
- FunkeTanke (EP) 2022
- XII (LP) 2024/2025

Kontakt/Booking

heliodband@gmail.com

Referenzen

[HELIOD LINKTREE](#)

[SPOTIFY](#)

[BANDCAMP](#)

[YOUTUBE](#)